



SpiderCloud-Systeme für optimale Mobilfunk-Abdeckung und -Kapazitäten in Firmengebäuden sowie Managed Mobility Services ? in Kürze in Europa und den U

SpiderCloud-Systeme für optimale Mobilfunk-Abdeckung und -Kapazitäten in Firmengebäuden sowie Managed Mobility Services - in Kürze in Europa und den U
 Marktstudie belegt: großes geschäftliches Potenzial für Mobilnetzbetreiber
 San Jose, Kalifornien, 2. Mai 2013 - Wie SpiderCloud Wireless, Anbieter skalierbarer Enterprise Radio Access Network (E-RAN)-Systeme auf Small Cell-Basis, jetzt bekannt gab, werden mit Start in diesem Sommer ausgewählte Mobilnetz-Betreiber in Europa und den USA über die Möglichkeit verfügen, skalierbare Systeme auf Basis kleiner Funkzellen für 3G/4G- und WLAN-Abdeckung und -Kapazitäten in den Gebäuden ihrer Firmenkunden zu implementieren. Mit diesen Systemen können zudem Mobilitätsservices wie Mobile Device Management (MDM), Bring-your-own-Device (BYOD), Security, PBX und Cloud-Integration im Hosting bereitgestellt werden. SpiderCloud veröffentlichte zudem die Ergebnisse einer internationalen Erhebung, die das Marktforschungsunternehmen YouGov mit IT-Entscheidern in den USA, Deutschland, Spanien und Großbritannien durchgeführt hat. Die Studie deckt das Ausmaß an Mängeln in der Mobilfunkabdeckung und den Kapazitäten innerhalb von Unternehmensgebäuden auf. Sie zeigt zudem den Bedarf von IT-Entscheidern, Mobilnetz-Betreiber zu finden, die diese Probleme lösen und zusätzlich Managed Mobility Services im Hosting anbieten können. Eine weitere, von SpiderCloud beauftragte und von Exact Ventures im Februar 2013 durchgeführte Studie ermittelte ein erhebliches Potenzial für Mobilnetzbetreiber, ihre Unternehmenskunden mit Mobilitätsdiensten zu versorgen sowie signifikante Einsparpotenziale aufseiten der Unternehmens-IT. "Die Produktivität in Unternehmen wird durch Einschränkungen im mobilen Netzzugang und durch mangelnde Mobilnetzkapazitäten empfindlich behindert", skizziert Ronny Haraldsvik, CMO von SpiderCloud Wireless die Situation. "IT-Führungskräfte sehen sich für ihre Kommunikationstechnologie nach lösungsorientierten Dienstleistern um. Mobilnetzbetreiber können dies als Chance nutzen und zunächst die grundlegenden Anforderungen ihrer Unternehmenskunden nach Abdeckung und Kapazitäten erfüllen." YouGov-Studie: IT-Entscheider
 Im Rahmen der YouGov-Erhebung wurden IT-Entscheider in den USA, Deutschland, Spanien und Großbritannien befragt, deren Unternehmen mindestens 250 Mitarbeiter beschäftigen. Sie gaben mehrheitlich an, dass es mit der von ihren Mobilnetz-Betreibern gelieferten Mobilabdeckung und den mobilen Netzkapazitäten in ihren Firmengebäuden Probleme gibt. In den USA waren es 61 Prozent der Entscheider, in Deutschland 50 Prozent, in Spanien 43 Prozent und in Großbritannien 39 Prozent, die über derartige Mängel berichteten. Wiederum die Mehrheit der IT-Entscheider, die mit Mobilnetz-Problemen innerhalb der Unternehmensniederlassungen konfrontiert waren, gab an, dass sie diese gegenüber ihren Mobilnetz-Betreibern adressiert hatten. In Deutschland waren dies 61 Prozent der Befragten, in Spanien 68 Prozent und in den USA 73 Prozent. In vielen dieser Fälle waren laut Aussagen der IT-Verantwortlichen die Mobilnetzbetreiber jedoch nicht in der Lage, eine Lösung zu bieten. So hatten deren Unternehmenskunden also nur die Wahl, es dabei zu belassen, oder ihre CAPEX-Budgets für längerfristige Investitionen zu nutzen, um eigene Wireless-Lösungen in den Unternehmensgebäuden zu implementieren. Die Studie untersuchte zudem die Nachfrage in Unternehmen nach komplett organisierten "Managed" Mobilitätsdiensten wie MDM oder Wi-Fi-as-a-Service. Den befragten IT-Entscheidern zufolge war die Nachfrage nach MDM in den USA mit 89 Prozent am höchsten, gefolgt von Deutschland mit 78 Prozent und mit 77 Prozent dicht darauf der Anteil befragter IT-Entscheider in Spanien. Mit noch immer fast der Hälfte aller Befragten bildete Großbritannien mit 47 Prozent hier das Schlusslicht. An einem vom Betreiber im Hosting bereitgestellten Wi-Fi-as-a-Service waren 40 Prozent der IT-Entscheider in Großbritannien interessiert, während dieser Anteil in Deutschland 78 Prozent, in Spanien 81 Prozent und in den USA 89 Prozent betrug. "Unternehmen erwarten von ihrem Service Provider zusätzlichen geschäftlichen Wert", erklärt Art King, Director of Enterprise Services and Technologies von SpiderCloud. "IT-Entscheider wenden sich erst einmal an ihren Betreiber, um das Problem unzureichender Mobilnetzabdeckung und -kapazität innerhalb der Gebäude zu lösen. Und genauso sind sie sofort bestrebt, CAPEX-Investitionen für den Aufbau und Betrieb eines eigenen Gebäudefunknetzes zu vermeiden. Deswegen sind für diese Dienste die Netzbetreiber die nächste Adresse. Da IT-Entscheider bis zu 35 Prozent jährlich sparen können, wenn sie ihre Mobilitätsdienste von Netzbetreibern bereitgestellt und gemanagt erhalten, überrascht es nicht, dass annähernd neun von zehn IT-Entscheidern in den USA an einer solchen Konstellation interessiert sind." Das Marktpotenzial für Mobilitätsdienste
 Die Studie von Exact Ventures bewertet das Marktpotenzial für die Bereitstellung von Mobilitätsdiensten für Unternehmenskunden mit 100 Milliarden US-Dollar. Die potenziellen Kosteneinsparungen für Unternehmenskunden, die "Managed Mobility Services" mithilfe von Systemen auf Basis kleiner Funkzellen (Small Cells) beziehen, liegen laut dieser Studie bei insgesamt 60 Milliarden US-Dollar - was jährlichen Einsparungen der Unternehmen, die derartige Services von Mobilnetz-Betreibern im Hosting und als Managed Service beziehen, von 35 Prozent entspricht. Die Marktanalyse "Enterprise Mobility Services: Market Opportunity for Mobile Service Providers" von Exact Ventures ist für Mobilnetzbetreiber, Journalisten und Analysten über SpiderCloud Wireless <http://www.spidercloud.com/eaventures> auf Anfrage erhältlich. Die SpiderCloud Wireless-Technologie
 Die skalierbaren RAN-Systeme auf Basis kleiner Funkzellen für den Betrieb in Unternehmensniederlassungen liefert SpiderCloud Wireless an Betreiber von Mobilfunknetzen. Die Systeme bieten den komplett skalierbaren Multimode-Netzzugriff für beliebig viele Nutzer für die Mobilfunkstandards 3G, LTE/4G und Dualband-Wi-Fi. Diese Enterprise Radio Access Network (E-RAN)-Systeme eignen sich für zuverlässige mobile Dienste innerhalb von Gebäuden für Unternehmenskunden jeder Größe. Das E-RAN-System besteht aus einem Services Node (SCSN), der mehr als 100 kleine Funkzellen steuern kann, die sich vollständig selbst organisieren und zahlenmäßig uneingeschränkter Zugriff über 3G-, Wi-Fi- und LTE/4G-fähige Geräte bieten. Die Funkzellen können auf Basis eines Local Area Ethernet-Unternehmensnetzes innerhalb von Tagen als Managed Service installiert werden, der über das Mobilfunknetz des Betreibers bereitgestellt wird. Außer der verlässlichen Abdeckung und erforderlichen Kapazität bietet das E-RAN-System mit dem Services Node ein Application Programming Interface (API). Diese Schnittstelle zum Services Node ermöglicht geschützte Verbindungen zu den Funkknoten und eine logische Übersicht über alle Geräte, die auf das E-RAN zugreifen, sodass für jedes Mobilgerät im Netz sichere Services möglich sind. Weitere Informationen über Möglichkeiten, Managed Mobility Services zu beziehen, sind über <http://www.spidercloud.com/gomobile> erhältlich. Informationen zu den Daten
 Die erwähnten Zahlen entstammen der YouGov-Studie, sofern nicht anderweitig angegeben. Die Erhebung wurde mit IT-Entscheidern des mittleren und gehobenen Managements von Unternehmen durchgeführt, die 250 und mehr Mitarbeiter beschäftigen. Das Sample umfasste in den USA, Deutschland und Spanien jeweils 150 Probanden, in Großbritannien 151 Befragte. Die Befragung erfolgte im Zeitraum vom 29. Januar bis 25. Februar 2013. Alle Befragungen erfolgten online. Über SpiderCloud Wireless
 SpiderCloud Wireless, Inc. entwickelt neuartige Netzwerkplattformen für kleine Funkzellen, die Mobilfunkbetreibern ermöglichen, ihren Unternehmenskunden flexible Mobilfunkabdeckung, Mobilnetz-Kapazitäten und intelligente Applikationen zu liefern. Das Wall Street Journal positionierte SpiderCloud in seinem "The Next Big Thing"-Report auf Platz Fünf seiner "Top 50 Start-Ups". SpiderCloud Wireless hat seinen Sitz in San Jose, Kalifornien und verfügt über Investitionskapital von Charles River Ventures, Matrix Partners, Opus Capital und Shasta Ventures. Weitere Informationen finden sich auf www.spidercloud.com. Sie können dem Unternehmen auch auf Twitter folgen: http://twitter.com/spidercloud_inc. Josy König
 Lilienthalstr. 5
 82178 Puchheim
 Tel: 089.800908-16
 Josepha.König@axicom.de

Pressekontakt

SpiderCloud

Firmenkontakt

SpiderCloud

82178 Puchheim

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage